

Professor Dr. Rüdiger Krause

Seminar im Arbeitsrecht – SoSe 2026 – Ablaufplan

Januar 2026

Ausschreibung des Seminars

4.2.2026 12:30 Uhr Erste Vorbesprechung

Durchführung im Institutsraum (Juridicum 1.170)

Gilt für Studienarbeiten sowie vorbereitende Leistungen

8.2.2026 24:00 Uhr Anmeldefrist für Bewerbung um Seminarplatz

Gilt für Studienarbeiten sowie vorbereitende Leistungen

Bis zu diesem Zeitpunkt bitte **Mitteilung an den Lehrstuhl per E-Mail** mit Namen und Matrikelnummer, Angabe von gewünschter Prüfungsleistung und gewünschtem Ausgabetermin.

Anschließend (9./10.2.2026) Rückmeldung des Lehrstuhls per E-Mail bzgl. der Möglichkeit einer Seminarteilnahme.

Wenn sich bis zum 4.2.2026 **nicht mehr als 15 Interessierte** melden, erhalten alle ohne weiteres einen Seminarplatz. Sollten sich bis zum 4.2.2026 **mehr als 15 Interessierte** melden, haben Studienarbeiten einen Vorrang vor lediglich vorbereitenden Leistungen. Als abschließendes Vergabekriterium sehen die Hinweise des Studienbüros ein Losverfahren mit Nachrückverfahren vor.

Nach der Zusage eines Seminarplatzes bitte rasche **Anmeldung in FlexNow** (Freischaltung des Systems voraussichtlich ab 16.2.2026), weil erst diese eine offizielle Anmeldung zum Seminar darstellt.

18.2.2026 Erster Ausgabetermin für die Themen

(sechs Wochen Bearbeitungszeit)

Ausgabe des Themas (nur) über FlexNow

ca. 1 Woche später Rücksprache:

Studienarbeiten => Prof. Krause

Vorbereitende Leistungen => Mitarbeiter*innen

Hinweis: Für die Rücksprache ist dem Lehrstuhl spätestens **einen Tag zuvor** eine Gliederung per Mail zuzuleiten, weil eine Besprechung sonst keinen Sinn macht.

1.4.2026

Abgabe der schriftlichen Arbeiten

Studienarbeiten => Hochladen über FlexNow (Frist beachten!!!)

Bei Studienarbeiten nach der alten SchwPrO vom 05.10.2012 gleichzeitige Abgabe des ausgefüllten Formblatts über bereits besuchte Schwerpunktbereichsveranstaltungen.

Vorbereitende Leistungen => Übermittlung an den Lehrstuhl Krause (per E-Mail)

15.4.2026 12:00 Uhr

Zweite Vorbesprechung

(nur für zusätzliche Teilnehmer*innen bestimmt)

Durchführung im Institutsraum (Juridicum 1.170)

Gilt für Studienarbeiten sowie vorbereitende Leistungen

22.4.2026 24:00 Uhr

Anmeldeschluss für Bewerbung um noch freie

Seminarplätze (zweiter Ausgabetermin)

Gilt für Studienarbeiten sowie vorbereitende Leistungen

Bis zu diesem Zeitpunkt bitte **Mitteilung an den Lehrstuhl per E-Mail** mit Namen und Matrikelnummer, Angabe von gewünschter Prüfungsleistung und gewünschtem Ausgabetermin.

Anschließend (23./24.4.2026) Rückmeldung des Lehrstuhls per E-Mail bzgl. der Möglichkeit einer Seminarteilnahme.

Wenn sich bis zum 22.4.2026 insgesamt **nicht mehr als 15 Interessierte** melden, erhalten alle ohne weiteres einen Seminarplatz. Sollten sich bis zum 22.4.2026 **mehr als 15 Interessierte** melden, haben Studienarbeiten einen Vorrang vor lediglich vorbereitenden Leistungen. Als abschließendes Vergabekriterium sehen die Hinweise des Studienbüros ein Losverfahren mit Nachrückverfahren vor.

Nach der Zusage eines Seminarplatzes bitte rasche **Anmeldung in FlexNow**, weil erst diese eine offizielle Anmeldung zum Seminar darstellt.

Zur Klarstellung:

Der 4.2.2026 fungiert lediglich für den Fall einer frühzeitigen Überbuchung (mehr als 15 Bewerbungen bereits im Februar) als Anmeldeschluss, um am Seminar überhaupt teilnehmen zu können, wobei auch bei einer Bewerbung bis zum 4.2.2026 **sowohl der erste als auch der zweite Ausgabetermin gewählt werden kann**.

29.4.2026

Zweiter Ausgabetermin für die Themen (sechs Wochen Bearbeitungszeit)

Ausgabe des Themas (nur) über FlexNow

ca. 1 Woche später Rücksprache:

Studienarbeiten => Prof. Krause

Vorbereitende Leistungen => Mitarbeiter*innen

Hinweis: Für die Rücksprache ist dem Lehrstuhl spätestens **einen Tag zuvor** eine Gliederung per Mail zuzuleiten, weil eine Besprechung sonst keinen Sinn macht.

10.6.2026

Abgabe der schriftlichen Arbeiten

Studienarbeiten => Hochladen über FlexNow (Frist beachten!!!)

Bei Studienarbeiten nach der alten SchwPrO vom 5.10.2012 gleichzeitige Abgabe des ausgefüllten Formblatts über bereits besuchte Schwerpunktbereichsveranstaltungen.

Vorbereitende Leistungen => Übermittlung an den Lehrstuhl Krause (per E-Mail)

26.6.2026

**Abgabe von Kurzzusammenfassungen per Mail
an den Lehrstuhl**

- Wird an alle Seminarteilnehmer*innen rundgemailt

9./10.7.2026

Blockseminar (je nach Teilnehmerzahl) (Juridicum)

Juli/August 2026

Freischaltung der Ergebnisse und Gutachten durch das Prüfungsamt

Vorbereitende Leistungen => Gelegenheit zur Rücksprache mit Mitarbeiter*innen

Hinweise:

Die mündliche Prüfung nach § 12 SchwPrO 2024 wird durch das Prüfungsamt organisiert (Termine, Zusammenstellung der Prüfungsgruppen und Prüfende).

Die Studienarbeit nach § 13 SchwPrO 2024 kann nach § 11 Abs. 1 Buchst. a SchwPrO 2024 erst nach dem (erfolgreichen) Ablegen der mündlichen Prüfung geschrieben werden („darauffolgend“).

Formale Anforderungen im Überblick:

Studienarbeiten

- Schriftliche Arbeit mit nicht mehr als 30 Seiten
- Kurze Zusammenfassung mit Kernaussagen (2-3 Seiten)
- Mündliche Präsentation (15 Minuten)
- Anschließende Diskussion (ca. 30 Minuten)
- Bei Studienarbeiten nach der alten SchwPrO vom 5.10.2012 zusätzlich in der Diskussion Einbeziehung des gewählten SPB (ca. 15 Minuten)

Vorbereitende Leistungen

- Schriftliche Arbeit mit nicht mehr als 20 Seiten
- Kurze Zusammenfassung mit Kernaussagen (1 Seite)
- Mündliche Präsentation (10 Minuten)
- Anschließende Diskussion (ca. 20 Minuten)

Für die Anfertigung der **Studienarbeit** gelten zunächst die vom Studienbüro/Prüfungsamt erstellten **Merkblätter** für die SchwPrO 2012/SchwPrO 2024 (Stand: 10.2.2025).

Für die **vorbereitende Leistung** empfehle ich ebenfalls eine Orientierung an den Formalia des Merkblattes SchwPrO 2012/SchPrO 2024 mit der Maßgabe, dass diese Arbeiten einen Umfang von 20 Seiten nicht überschreiten sollen.

Außerdem bitte ich jeweils um Beachtung der auf der Homepage der Juristischen Fakultät zur Verfügung gestellten „**Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten**“ von Prof. *Körber* und Prof. *Schorlkopf*, die eine große Fülle von Hinweisen insbesondere im Hinblick auf die ordnungsgemäße Zitierweise enthalten. Abrufbar unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/506364.html>.

Als einzige **Ergänzung bzw. Abweichung** bitte ich darum, **Gerichtsentscheidungen stets mit Datum und Aktenzeichen zu zitieren** und dabei auf eine einheitliche Zitierweise zu achten. Außerdem ist die im Arbeitsrecht wichtige Loseblattsammlung AP (= Arbeitsrechtliche Praxis) – soweit möglich mit Parallelfundstelle in der NZA (= Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht) – wie folgt zu zitieren (Beispiel):

BAG 29.8.2013 – 2 AZR 809/12 – AP KSchG 1969 § 1 Betriebsbedingte Kündigung Nr. 202 = NZA 2014, 730.

Schon jetzt sei ausdrücklich hervorgehoben, dass die Fakultät gegenüber **Plagiaten** eine strenge „**Null-Toleranz**“-Politik verfolgt. Um ein Plagiat handelt es sich, wenn umfassende Passagen aus anderen Texten abgeschrieben werden. Soweit dabei die Fundstelle genannt wird, fehlt es zumindest an einer bewertbaren Eigenleistung.

Für die **Bewertung der mündlichen Leistung** kommt es auf die mündliche Präsentation mitsamt der anschließenden Diskussion an (bei Studienarbeiten nach der alten SchwPrO vom 5.10.2012 unter Berücksichtigung des gesamten Schwerpunktbereichs nach Maßgabe der besuchten Lehrveranstaltungen).

Hinweise:

Alle Formulare und Merkblätter sind auf der Homepage des Studienbüros/Prüfungsamts abrufbar.

Die Formulare in FlexNow bitte sorgfältig ausfüllen, damit wir wissen, welche Leistungen Sie im Rahmen des Seminars erbringen wollen.

Bitte Matrikelnummer und Ihre eigene genaue E-Mail-Adresse nicht vergessen, weil wir über diese Adresse gegebenenfalls weitere Informationen per Rundmail versenden.

Last not least: Da bei allen Terminen auf zahlreiche vorgegebene Daten und Umstände Rücksicht genommen werden muss (Lage der Klausuren im Staatsexamen, Vorlesungszeiten, Abschlussfeier, Möglichkeit einer Rücksprache ca. eine Woche nach Themenausgabe, freie Raumkapazitäten in der Universität u.v.a. mehr), bitte ich um Verständnis, dass keine weitere Zeitflexibilität besteht. Im Übrigen bedingt die Rücksichtnahme auf die Vorgaben des Studienbüros sowie die Antizipation einer Reihe von Eventualitäten eine gewisse Komplexität bei der Organisation des Seminars, wofür ich ebenfalls um Verständnis bitte.

Viel Erfolg!

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Rüdiger Krause".

Professor Dr. Rüdiger Krause